



TuS - Aktuell

Ausgabe 3 - Saison 2016/2017



Stephanie Schmitz
Telefonberater-Team

**Service und Beratung
ist einfach.**



0571 8060



**Sparkasse
Minden-Lübbecke**

**Montag
bis Freitag
09:00 -
19:00 Uhr**

Gala Bau- und Erdarbeiten **Berghorn**

Der Mann für alle Fälle

- Kanalanschluss
- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Mini-Bagger-Arbeiten aller Art



Jörg Berghorn
Am Heerwege 16
32469 Petershagen

Tel. 05705 / 7296
Fax 05705 / 144808
Mobil 0173 / 5346482

Wir machen alles möglich!

TuS - Vorstand unzureichend besetzt

Jahreshauptversammlung bringt kein endgültiges Ergebnis. Nach einer dreijährigen Amtszeit begrüßte der 1. Vorsitzende Marco Gebhardt letztmalig die zur diesjährigen Jahreshauptversammlung zahlreich erschienenen Mitglieder im Sportheim des TuS. Besonders hieß er den Ortsbürgermeister Hermann Humcke willkommen.

Nach den Gedenken an die Verstorbenen erläuterte Marco Gebhardt kurz seine Beweggründe, die ihn dazu bewogen hätten, nicht wieder zu kandidieren. Als wesentlich führte er aus, dass familiäre und auch berufliche Gründe ihm wenig Freiraum ließen, um erneut das Amt des 1. Vorsitzenden für weitere 2 Jahre auszuüben. Er schloss nicht aus, sich zu einem späteren Zeitpunkt wieder stärker für den TuS einzubringen.

Ungeachtet dessen stellte der 1. Vorsitzende zunächst voran, dass ohne die ehrenamtlich tätigen Mitglieder der Verein nicht in der Lage sei, die vielfältigen Aufgaben zu erfüllen. Diese Feststellung verband er mit einem großen Dankeschön für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit und der Botschaft, dass weitere freiwillige Mitarbeiter stets willkommen seien.

Auch wurde kurz auf die Finanzlage des TuS eingegangen, die es erforderlich machen würde, sich zeitnah über Beitragserhöhungen Gedanken zu machen. Dies nicht zuletzt mit Blick auf die von der Stadt eingeleiteten Sparmaßnahmen, von denen auch die Vereine schmerzlich betroffen seien und die mit dem gegenwärtigen Etat voraussichtlich nicht abgedeckt werden könnten.

Geehrt wurden im Rahmen der diesjährigen Versammlung für 50-jährige Mitgliedschaft Gerhild Rübke, Marliese Bevenitz, Irmgard Müller, Ernst-Wilhelm Block, Wolfgang Janko und Hermann Humcke.

Auf eine 40-jährige Mitgliedschaft können Sven Altvater, Karin Bischoff, Astrid Jäkel, Oliver Janko, Christian Humbke, Marieta Pape, Hermann Wallbaum, Torsten Wegner, Angela Gebhardt, Ralf Ehlert und Sieglinde Schalm zurückblicken.

Für 25-jährige Mitgliedschaft konnten Christoph Kaiser, Klaus Kortum, Heiner Schnepel, Benedikt Pertsch, Roman Wrozek und Andreas Miekus geehrt werden.

Den anwesenden Jubilaren wurden Urkunden und Ehrennadeln durch die 1. Vorsitzende Stefanie Büsching überreicht.

Nach den Ehrungen schlossen

sich die Berichte aus den jeweiligen Sparten an.

Marco Gebhardt ging in seinem Bericht für die Fußballsparte auf das abgelaufene Jahr näher ein. Er stellte heraus, dass die 1. Mannschaft den Abstieg aus der Bezirksliga gut verkraftet und sich das Team im oberen Drittel der Tabelle etabliert habe. Insofern könne man durchaus zuversichtlich nach vorn blicken. Gewürdigt wurde in diesem Zusammenhang die Arbeit von Bernd Rust, der bereits wenige Wochen zuvor sein Ausscheiden als Trainer der Stammformation zum Saisonende verkündet hatte. Im Rahmen der Versammlung konnte der 1. Vorsitzende bereits Sergej Helfer als neuen Trainer bekannt geben, der ebenfalls aus den eigenen Reihen hervorgehen und optimal in das Vereinskonzzept passen würde. Losgelöst von dieser erfreulichen Konstellation sei man aufgrund des fehlenden Nachwuchses jedoch gefordert, sich Gedanken darüber zu machen, wie der Fußball im Verein auch in Zukunft gesichert werden könne. Die Option einer Fusion mit benachbarten Vereinen müsse daher real ins Auge gefasst und durch Gespräche sondiert werden.

Holger Altvater berichtete von

einer guten Zusammenarbeit mit dem VfB Gorspen-Vahlsen im Bereich der Fußballjugendabteilung, die man auch weiterhin in der bewährten Praxis fortsetzen werde. Wenngleich auch er vorübergehend ernsthaft in Erwägung gezogen habe, nicht für eine weitere Amtsperiode zu kandidieren, hätte die Gesamtsituation im TuS ihn zum Weitermachen bewogen. Wünschenswert sei aber nach wie vor, mehr Unterstützung zu erhalten, um die Aufgaben auch zukünftig motiviert wahrnehmen zu können.

Die 1. Vorsitzende Stefanie Büsching ging in ihrem Rückblick auf die vielfältigen Aktivitäten der Turnsparte näher ein.

Tatjana Triebel-Kropp konnte von einer noch zufriedenstellenden Finanzlage des TuS berichten, in der die Ausgabenseite durch Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen, Zuschüssen Dritter, Spenden und dem TuS Aktuell nahezu gedeckt werden konnte. Der Kassenbericht wurde sehr detailliert vorgetragen und gab keinen Anlass zu kritischen Nachfragen.

Nach den Jahresberichten der einzelnen Sparten und den Aussprachen dazu berichtete Oliver Janko, dass die Kassenprüfung ohne Beanstandungen verlaufen sei, woraufhin die

Versammlung dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilte. Bei den von Ulli Emme geleiteten Neuwahlen gelang es nicht, einen Nachfolger für den 1. Vorsitzenden Marco Gebhardt zu finden. Erschwerend kommt hinzu, dass durch den plötzlichen Tod von Markus Hölscher, der sich trotz Krankheit und Abwesenheit zum 1. Vorsitzenden für die Sparte Tischtennis wählen ließ, nunmehr auch das diesbezügliche Amt vakant ist. Bis zur Besetzung dieser Positionen wird Stefanie Büsching als wiedergewählte 1. Vorsitzende den TuS führen. Ihr zur Seite stehen Stefanie Heinrich als Geschäftsführerin, Tatjana Triebel-Kropp als Kassiererin und Holger Altvater als Leiter für den Jugendfußball, die alle unisono ebenfalls einstimmig wiedergewählt wurden. Den Wirtschaftsausschuss leitet künftig Ulrike Wiebke, die als Nachfolgerin von Marieta Pape neu in den Vorstand gewählt wurde. Daneben war es erforderlich auch einen neuen Kassenprüfer für Oliver Janko zu wählen. Als Nachfolger wurde nach einstimmiger Wahl Klaus Kortum gewählt. Nach den Worten von Hermann Humcke über die Bedeutung des TuS im Ort und die seinerseits auf Nachfrage in Aussicht gestellte stärkere Unterstützung

des Vereins durch den örtlichen Arbeitskreis konnte Marco Gebhardt die Versammlung gegen 22.00 Uhr schließen.

Der Vorstand



Nachruf



Der TuS Windheim trauert um seinen Vorsitzenden Markus Hölscher.

Unser langjähriges Mitglied, Freund und Vorsitzender ist im Alter von nur 45 Jahren viel zu früh von uns gegangen.

In seiner 30-jährigen Mitgliedschaft hat er sich schwerpunktmäßig um die Belange der Tischtennispartei gekümmert. Markus hat in unserem Verein von Jugend an viele Funktionen ausgeübt: Aktiver Tischtennispieler, Ü-Leiter, Spartenleiter bis hin zum Amt 1. Vorsitzenden, das er seit 2005 bis zu seinem Tod inne hatte. In der Funktion als Vorsitzender hat er nicht nur in der Vereinsführung sondern auch in der praktischen Arbeit vorbildlich seinen Mann gestanden. Er hatte für alle Sparten immer ein offenes Ohr und war zur Mithilfe

stets bereit, wenn man ihn ansprach und brauchte. In seiner Amtszeit fiel das 50-jährige Vereinsjubiläum des TuS, an dessen Erfolg er großen Anteil hatte. Ohne seine tatkräftige Unterstützung und sein organisatorisches Geschick wäre diese Veranstaltung kaum denkbar gewesen.

Der TuS verliert leider viel zu früh einen in besonderer Weise ehrenamtlich engagierten Menschen. Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Heike und seiner Familie

Die Beerdigung fand unter großer Anteilnahme am 30.03.2017 in der Windheimer Friedhofskapelle statt.

Dankbar werden wir uns erinnern.

TuS Windheim e.V. im Juni 2017

Der Vorstand

Die Mitglieder

Der Freundeskreis stellt sich vor

Wir sind ein Zusammenschluss von Freunden des TuS Windheim, die sich im Freundeskreis unabhängig und ausschließlich für die Förderung des Fußballsports innerhalb des TuS Windheim engagieren.

Welche Ziele verfolgt der Freundeskreis?

- ✎ Finanzielle und ideelle Unterstützung des Fußballsports innerhalb des TuS Windheim!
- ✎ Förderung der Jugendfußballmannschaften und Bindung der Nachwuchsspieler an den TuS Windheim!
- ✎ Förderung der Seniorenmannschaften, um den Jugendspielern auch zukünftig eine sportliche Perspektive zu bieten!
- ✎ Pflege und Ausbau der Kameradschaft innerhalb der gesamten Fußballsparte!
- ✎ Gesellige Veranstaltungen, Fahrten etc. mit den Mitgliedern des Freundeskreises!

Ja, auch ich möchte die Ziele des Freundeskreises unterstützen und werde Mitglied.

Hiermit ermächtige ich den Freundeskreis widerruflich, den Jahresbeitrag von €78,- bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos durch Lastschrift einzuziehen.

Π Τ έυ

Kto.:

BLZ.:

bei:

Unterschrift:



Noch Fragen? Wir beantworten sie gerne!

Ulrich Emme: 05705-7700

Kinderkarneval 2017





Ein letztes Mal..... an alle Mitglieder und Freunde des TuS Windheim!

Nach immerhin fast elf Jahren (erst vier, jetzt sechs einhalb) ist es an der Zeit für mich, eine neue Herausforderung anzunehmen..... time to say goodbye!

Im März 2011 bin ich hier in Windheim für die 1. Mannschaft buchstäblich“ ins kalte Wasser gesprungen“. Sie dümpelte auf dem letzten Tabellenplatz mit 6 Punkten Rückstand. Mit "Dorf-patriotismus" und trotz einer schwierigen personellen Situation, ist uns der Klassenerhalt - natürlich mit Spannung bis zum letzten Spieltag - noch gelungen. Auch in den folgenden Jahren erfolgte der kontinuierliche Aufbau der Mannschaft. Viele junge Spieler aus der eigenen Jugend erhielten die Chance, an das Leistungs-niveau der 1. Mannschaft heran-geführt zu werden. Mit kontinuierlicher und konzentrierter Arbeit wurde eine Einheit geschaffen, die sogar wieder in die Bezirksliga aufgestiegen ist. Damit konnte ich nach 10 Jahren den größten sportlichen Erfolg, den die Fußballsparte des Vereins jemals erlebt hatte, den Aufstieg in die Bezirksliga

2004, erneut mit einer Mannschaft des TuS Windheim wiederholen.....kein Wunder, sondern viel Arbeit für alle! Bei der Lage der Dinge, war allerdings von Anfang an klar, daß man nach nur einem Bezirksligajahr wieder ein Neuanfang in der Kreisliga A auf uns wartete. Nach dem Weggang einiger Leistungsträger nach dem Abstieg erzielten wir immerhin noch einen stabilen 8. Tabellenplatz..... ein achtbares Ergebnis!

Wie Ihr wißt, liegt mir auch die Ausbildung der Trainer im Jugendbereich als gleichzeitiger Koordinator für Qualifizierung und Lehrarbeit beim FLVW sehr am Herzen. So konnte ich mehrere Trainer dazu motivieren. Der TuS hat unter meiner Leitung immerhin fünf Trainer nach fachgerechter **Ausbildung mehr** auch ein großer Erfolg!.

Auf diesem Weg möchte ich mich bei allen denen bedanken, die mich in dieser langen Zeit unterstützt haben. Die Umstände - und natürlich auch ich - waren nicht immer einfach. Insgesamt blicke ich auf eine schöne Zeit als Trainer in Windheim zurück.

Ich wünsche dem TuS Windheim für die Zukunft alles Gute

und möchte beim letzten Mal an dieser Stelle mich mit einem Zitat des Journalisten Helmut Markwort verabschieden: Fußball ist ein überschaubares Drama mit offenem Ende.

In diesem Sinne...
mit sportlichem Gruß

Bernd Rust

bis 2017 Trainer 1. Mannschaft



HILLENKÖTTER

Akustik und Trockenbau

Decken- und Wandsysteme · Akustik und Design
Dachausbau · Brand- und Wärmeschutz

Hillenkötter Trockenbau	Telefon
GmbH & Co. KG	(0571) 9 34 01-0
Letelner Straße 97	Telefax
32423 Minden	(0571) 9 34 01-22

Internet: www.hillenkoetter-trockenbau.de
Email: info@hillenkoetter-trockenbau.de

Die Tischtennispartie unterwegs,

dieses Jahr stand ganz im Zeichen der Tischtennis Weltmeisterschaft in Düsseldorf.

Die Tischtennisgemeinschaft Windheim - Neuenknick hat es sich nicht nehmen lassen, die ganz großen Stars hautnah zu sehen.

Die Tischtennis WM wird seit 1926 ausgetragen. Der erste Austragungsort war seinerzeit London. Seit 1928 findet die Weltmeisterschaft, mit Ausnahme einer Unterbrechung während des zweiten Weltkriegs, jährlich statt. Aufgrund der wachsenden Teilnehmerzahlen wird die Tischtennis-WM seit 2003 in eine Einzel- und eine Mannschafts-Weltmeisterschaft aufgeteilt.

Das bedeutet, dass in einem Jahr die Einzelspieler und im darauf folgenden Jahr die Mannschaften gegeneinander antreten. Aber nun genug der Erklärungen...

Also machten wir uns am 03.06.2017 mit insgesamt 11 Personen auf den Weg in Richtung Düsseldorf.

Nach einem ausgiebigen Frühstück in einer Regenpau-

se, was die mitreisenden Damen vorbereitet hatten, kamen wir gegen 11:00 Uhr gestärkt und frohen Mutes in der Messehalle Düsseldorf an.

Als erstes konnten wir den Deutschen Abwehrspieler Ruwen Filus (er begann seine Weltkarriere übrigens beim TuS Niedernwöhren) bei seiner Partie gegen die Nr. 2 der Welt Fan Zhendong aus China bestaunen. In einem hochklassigen Spiel musste sich der Deutsche aber nach 6 Sätzen mit 2:4 geschlagen geben.

Nach einigen anderen spannenden Spielen , fieberten wir natürlich der nunmehr wichtigsten Partie des Tages mit deutscher Beteiligung entgegen. Um 19:00 Uhr war es dann soweit.

Timo Boll, unser Rekordeuropameister, musste gegen den Portugiesen Marcos Freitas im Achtelfinale antreten. Er gewann, getragen von der Stimmung und lautstarker Motivation der 8.000 Zuschauer (... und unserem „Edelfan“ Andreas Wienold), in einem packenden Spiel

mit 4:1. Unter lautstarkem Beifall und kreisenden „Laola - Wellen“ hatte sich der letzte deutsche WM-Teilnehmer Timo Boll verdient eine Rund weiter gekämpft.

Im Viertelfinale traf er dann am Sonntag auf den Chinesen Ma Long, der derzeit als amtierender Weltmeister auch an Nr. 1 der Weltrangliste steht. Auch wenn sich die beiden Spieler aufgrund gemeinsamer „Doppel-Erfahrung“ wohl sehr gut kennen, unterlag Timo Boll mit einer starken Leistung mit 2:4.

Ma Long verteidigte am Montag im Finale gegen seinen ebenfalls chinesischen Kontrahenten

Fan Zhendong erfolgreich seinen Weltmeistertitel und bewies damit, dass er derzeit unbestritten der beste Tischtennispieler der Welt ist.

Es war vor allem faszinierend zu beobachten, in welcher „Echtzeitgeschwindigkeit“ die Profis spielen. Staunend muss man an der Stelle wohl zugeben, dass die Spieler der TTG-WiNe dafür sicher noch ein paar Trainingseinheiten benötigen...

Uns von der TTG Windheim - Neuenknick hat der Tagesausflug sehr viel Spaß gemacht.

In diesem Sinne würde ich mich freuen, wenn wir irgendwann wieder so ein Event besuchen.

Gerald Kropp



Harzfahrt der Fussballjugend vom 3.2-5.2.17

Über 80 Kinder (F-Jugend bis A-Jugend) und rund 20 Betreuerinnen und Betreuer machten sich am Nachmittag des 3.2. mit zwei Bussen und diversen Begleitfahrzeugen auf den Weg nach St. Andreasberg ins Jannstel Inn (ehemals Minderhütte).

Der Wettergott spielte so gerade noch mit. Es war zwar nicht gerade „Kaiserwetter“, aber dafür lag noch über einen Meter Schnee und dem Winterspass stand somit nichts im Wege.

Am ersten Abend stand eine gut vorbereitete Kennenlernralley auf dem Programm. In bunt gelosten Gruppen mussten verschiedene Aufgaben gelöst werden. Ein richtiger Spaß !!

Der zweite Tag stand ganz im Zeichen des Wintervergnügens. Ein Großteil versuchte sich in der Langlaufloipe. Das sieht im Fernsehen immer soooo einfach aus Eine weitere Gruppe ging Rodeln. Am Nachmittag wurde dann das Schwimmbad geentert, in der Turnhalle Fußball gespielt oder die Tischtennisplatten bespielt. Der Abend stand dann ganz im Zeichen einer „Bad-Taste-Disko“. Zahlreiche originelle

Kostüme konnten bestaunt werden. Teilweise musste man lange überlegen um zu wissen wer sich dahinter versteckte.

Nach einer erneut extrem kurzen Nacht stand dann der Sonntagmorgen im Zeichen des Aufräumens. Müde, aber gut gelaunt ging es dann gegen Mittag zurück in heimische Gefilde.

Die Fahrt, die der VFB Gorspen-Vahlsen schon lange Zeit alle zwei Jahre für die Jugend durchführt, stand nun, nachdem die Spielgemeinschaft auf alle Jugendmannschaften ausgedehnt wurde, erstmals auch allen Kindern des TUS Windheim offen. Ich denke wir „Windheimer“ haben uns gut eingebracht. Ein besonderer Dank gilt Michael Giesecking für die perfekte Organisation.

Oliver Janko





Trainer und Betreuer der Fußballjugend

Altersklasse	Trainer/Betreuer	Telefon
A Jugend	Sergej Helfer	0177/6432120
	Alex Esau	0176/44482545
	Bujar Hiseni	0175/3504850
B Jugend	Uwe Böversen	0151/18844906
	Yannik Wiebke	0175/3617494
	Lukas Volkmann	0174/1816849
C Jugend	Matthias Baade	0160/5041837
	Oliver Janko	0177/5833639
	Christan Hofmeier	0171/4735604
	Guido Rohlfing	0178/8262120
	Hans Gallmeier	0171/3055709
	Carsten Harries	0176/54489189
	Kay Busche	0163/5995210
D Jugend	Ralf Ehlert	0176/52198220
	Anton Esau	0151/17332983
E Jugend	Holger Altvater	0151/18844167
	Carsten Welschar	0171/7775735
	Niklas Tscherny	0171/8011207
	Carl Wilson	0160/2050453
F Jugend	Jens Bulmahn	0175/2644329
	Michael Giesecking	0171/7838672
	Raiko Schmidt	0175/5846748
Minis	Maik Peto	0152/52732247
	Jürgen Henke	01520/9863472
	Frank Herrmann	0157/89191912
Mädchen	Sven Altvater	0175/7944844
	Dennis Gonschewski	0175/9867645

Neuer Ballfangzaun für den A-Platz

Der A-Platz wird überwiegend für den Punktspielbetrieb der Senioren genutzt. Da war es noch bis vor wenigen Wochen situationsbedingt nicht ausgeblieben, dass hin und wieder mal Bälle in „Nachbars Garten“ landeten. Bedauerlicherweise wurden dadurch vereinzelt auch Schäden verursacht, die zum Unmut der Anlieger beitrugen von der Stadt reguliert werden mussten.

Den Verantwortlichen des TuS und der Stadt war es daher wichtig, hier eine Verbesserung der Situation herbeizuführen, um künftig die Häuser und Gärten hinter dem auf der Nordseite vorhandenen Ballfangzaun besser vor abirrenden Bällen zu schützen, als dies bisher der Fall gewesen war.

Noch unter der Regie von Markus Hölscher konnte mit der Stadt abgestimmt werden, hinter dem vorhandenen Ballfangzaun eine neue Anlage zu errichten. Obwohl die Finanzlage der Stadt wenig Spielraum für den Bau eines neuen Zaunes hergab, wurde hier eine besondere Situation erkannt, die eine Kostenübernahme durch die Stadt begründete. Allerdings sprengte das

Ausschreibungsergebnis die kalkulatorisch ermittelten Kosten mit dem Ergebnis, dass die Maßnahme baulich gesplittet werden musste. Die Abmessungen des neuen Zaunes machten es außerdem erforderlich, dass die Herstellung an eine Fachfirma vergeben werden musste. Die Umsetzung der Maßnahme ist in den letzten Wochen des 1. Halbjahres erfolgt.

Vom Ablauf her mussten zunächst 21 Fundamente erstellt und mit Aufnahmehülsen für die Pfosten versehen werden. Der neue Zaun weist nunmehr eine Höhe von 9,0 m und eine Breite von 50,50 m auf. Am 01.06.2017 konnten mit Frau Klose von der Stadt Petershagen und den Verantwortlichen des TuS die Restarbeiten besprochen werden, die aus besagten finanziellen Gründen nicht mit abgewickelt werden konnten. Gegenwärtig weist der neue Zaun erst im oberen Bereich ein Ballfangnetz auf. Der untere Bereich ist noch mit einem stabilen Maschendrahtgeflecht zu versehen. Diese Situation kann vorübergehend toleriert werden, da der Schutz im unteren Bereich noch durch den alten Zaun gewährleistet wird. Die Anbringung des notwendigen

Maschendrahtgeflechtes am neuen Zaun und die Entfernung der alten Anlage sollen erfolgen, sobald dafür die Finanzierung gesichert ist. Dies dürfte frühestens Ende des laufenden Jahres der Fall sein, wenn sich Einsparungen an anderer Stelle im Haushalt der Stadt abzeichnen sollten. Der Verein signalisierte Bereitschaft, sich an den Restarbeiten zu beteiligen, sofern sich dies im Rahmen einer vertretbaren Regelung umsetzen lässt.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle Frau Klose von der Stadt, mit der eine konstruktive Lösung des Problems im Sinne der Anwohner und des Vereins herbeigeführt werden konnte. Die Verantwortlichen des TuS sind daher zuversichtlich, dass es in der Zukunft mit dem neuen Zaun zu keinen Beschwerden mehr kommen wird.

U. Emme





TuS Windheim II – wir kommen wieder, keine Frage...

Meine 1. Saison als Spielertrainer neigt sich dem Ende zu, es war eine sehr spannende und anstrengende Saison. Am Ende hat ein Punkt zum Klassenerhalt gefehlt und somit verabschieden wir uns – fürs erste – aus der Kreisliga B. Wir werden kommende Saison alles dran setzen, dass wir so schnell wie möglich wiederkommen. Doch blicken wir erst einmal auf die vergangene Saison zurück. Mit dem Rücktritt von Sergej Helfer begann für Janny Wiewold und mich das Abenteuer: Spielertrainer der 2. Mannschaft.

Leider haben uns vor der Saison wichtige Spieler, wie Johannes „Zlatan“ Andres und Imer Berisha verlassen. Zudem sind Nathan Graham und Dima Martens in die 1. Mannschaft aufgestiegen, sodass wir gleich zu Beginn der Saison das Problem hatten, dass wir mit einem recht kleinen Kader durch die Saison gehen mussten. Im Laufe der Hinrunde kamen auch immer wieder Verletzungen hinzu, die die ganze Situation nicht grade entspannt haben. In dieser Zeit hat der Stamm der 2. Mannschaft super zusammengehalten, sodass wir in jedem Spiel eine Mannschaft stellen konnten und in den meisten Spielen auch gut

mitgespielt haben, auch wenn die Ergebnisse am Ende dann doch ziemlich deutlich waren. Zu Beginn der Rückrunde haben wir mit Patrick Helm und Johannes Andreas zwei Windheimer Jungs in die Heimat



geholt und mit der Genesung von Yannik Wiebke hatten wir die Hoffnung, dass die personelle Situation sich etwas entspannen würde. Leider ist der Plan nicht ganz aufgegangen, denn durch einige Verletzungen und Sperren in der 1. Mannschaft mussten wir immer wieder Spieler an die 1. Mannschaft abgeben und hatten bis zum Schluss damit zu kämpfen, dass wir 11 Spieler zusammenbekommen. Es gab Spieltage, an denen ich Samstag Mittag 8

Spieler hatte, aber irgendwie haben wir es doch immer geschafft, dass wir eine gute Mannschaft auf den Platz schicken – dafür Danke an die Jungs!!!

Einen besonderen Dank möchte ich hier Jens Hotan aussprechen, der sich immer wieder zur Verfügung gestellt hat und immer für die Mannschaft da war, auch wenn er nicht immer die erhoffte Einsatzzeit bekommen hatte und wir deswegen die ein oder andere Diskussion hatten

Außerdem möchte ich Isam Abed, Robert Laroche und Alexander Pyntja danken, die uns in den letzten Spielen der Saison unterstützt haben.

Alex und Isam werden den Verein leider verlassen, beiden wünsche ich alles Gute bei der neuen Herausforderung und ihr seid immer gerngesehen Gäste bei der 2. Mannschaft.

Insgesamt war es eine ordentliche Saison mit 5 Siegen und 2 Unentschieden, es wäre aber deutlich mehr drin gewesen, wenn wir das ein, oder andere mal trainieren würden und wenn wir eine entspanntere personelle Situation gehabt hätten. Sicherlich wird der ein, oder andere gehört haben, dass Dützen III freiwillig in die Kreisliga C runter geht und wir evtl. die Möglichkeit gehabt hätten, dass

wir auch weiterhin Kreisliga B spielen können. Nach Rücksprache mit der Mannschaft haben wir uns dafür entschlos-



sen, dass wir auf diese Möglichkeit verzichten.

Für uns ist wichtig, dass wir uns in der kommenden Saison gut aufstellen und mit einem breiteren Kader wieder um den Aufstieg spielen wollen. Durch den Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft, bin ich sehr optimistisch, dass uns das gelingen wird. Ich freue mich, dass wir mit Michael Tegtmeier einen weiteren Windheimer überzeugen konnten wieder für sein Heimatverein zu spielen, ich hoffe, dass es uns weiterhin gelingt die Ehemaligen wieder in die Heimat zu locken.

An dieser Stelle möchte ich

mich nochmals bei Bernd Rust bedanken. Es war sicherlich für beide Mannschaften keine leichte Saison, aber Bernd hat uns stets unterstützt und uns immer Spieler zur Vergütung gestellt, sobald es die personelle Situation zugelassen hat. Bernd, ich wünsche dir viel Erfolg auf deinen weiteren Wege.

Auch den anderen Abgängen wünsche ich eine erfolgreiche Zeit bei ihren neuen Vereinen.

Deweiteren will ich Janny Wienold und Hrubesch danken, ohne eure Unterstützung würde ich das alles nie schaffen. Vor allem Janny nimmt mir alles organisatorisch ab und hat einige Events geplant, die für den Zusammenhalt der Mannschaft enorm wichtig sind – Danke dafür!!!

Ich wünsche euch allen einen schönen Sommer und hoffe euch kommendes Jahr wieder auf den Sportplatz begrüßen zu dürfen.

Mit RückWIND und HEIMatliebe
– TuS Windheim II

Viele Grüße

Egon Kanz

Altherrenfahrt Norderney

Nach diversen CenterParcs-Touren sollte uns die Altherrenfahrt 2017 erstmals auf die schöne Nordseeinsel Norderney führen!

Also machten sich am 18. Mai 11 Ex-Kicker (einige treten immer noch ab und zu gegen das Leder)

von Lahde aus auf den Weg Richtung Norddeich ! Nach der langen Anreise checkten wir zunächst einmal ein , lästerten über die teils niedrigen und engen Duschen (ansonsten hatten wir ein Top-Hotel) und erkundeten noch ein wenig die Insel mit ihren gastronomischen und kulinarischen Highlights und ließen den ersten Tag gemütlich ausklingen !

Für den Freitag hatten wir uns einige sportliche Aktivitäten vorgenommen ! Nach einem ausgiebigen Frühstück trafen wir uns zu unserer ausgiebigen Fahrradtour! 4 Stunden lang erkundeten wir bei Wind und Wetter die Insel und steuerten nahezu alle uns vor der Reise empfohlenen Ziele an, bevor die ausgeliehenen Fahrräder leider wieder abgeben mußten !

Nach kurzer Pause trafen wir uns dann in Europa's modernstem BowlingCenter zum 2-stündigen Workout wieder ! Etwas Vergleichbares hatten wir noch nie gesehen – runder-

neuert Bahnen gepaart mit brandneuer EDV-Technik ließen unsere Herzen höher schlagen und die Zeit ging leider viel zu schnell rum !

Nach soviel sportlicher Aktivität speisten wir noch gemeinsam beim Insel-Griechen 2017 und stürzten uns dann ins Norderneyer Nachtleben !

Am Samstag stand kein großes Programm auf dem Plan , so dass jeder für sich die Insel erkunden konnte , bis am Nachmittag der letzte Bundesliga-Spieltag anstand – und doch haben wir uns nach kurzer Zeit wieder alle in unserer Stammkneipe eingefunden (siehe Foto) – 2 von uns waren den Tag über etwas angespannt, Nach dem Nichtabstieg des HSV dann aber abends umso gelöster !

Auch ein sehr schöner Tag, den wir alle gemeinsam verbrachten und an unserem letzten Inselabend gemütlich ausklingen ließen !

Am Sonntag stand dann nur noch ein gemütliches Frühstück und Packen an, da wir zeitig die Fähre zurück nach Norddeich erreichen wollten !

Nach anstrengender Zugfahrt erreichten wir nachmittags wieder Nienburg und fuhren zurück auf unsere Insel !

Norderney 2019 ist in Planung
....



Jugendfußball

Rückblick auf die Saison 16/17
Kurz vor Ende der Spielzeit, möchte ich einen kurzen Überblick über den Saisonverlauf im Jugendfußball geben.

Zum Beginn im Sommer 2016 sind wir erstmalig als gesamte Jugendspielgemeinschaft mit dem VfB Gorspen-Vahlsen an den Start gegangen.

Dazu kann man ein durchweg positives Fazit ziehen. Natürlich laufen viele Dinge nicht vom Start weg reibungslos und einige Eltern mussten sich auf einen anderen Trainings- und

Spielort einstellen. Aber nach anfänglichen Berührungsängsten hat sich sehr schnell eine gewisse Normalität eingestellt. Ein wenig Kompromissbereitschaft wird auch in der Zukunft nötig sein, um einen geregelten Spielbetrieb zu ermöglichen.

Sportlich ist es von der A bis zur D Jugend erfolgreich abgelaufen. Die A Jugend steht vor dem letzten Spieltag auf Platz 1 in Gruppe 2. Die B Jugend ist Meister in Gruppe 2 geworden. Die C1 steht bei noch zwei auszutragenden Spielen auf Platz 2 in Gruppe 2, die C2 auf Platz 3 in Gruppe 3. Und auch

die D Jugend steht auf dem 2. Platz in Gruppe 2. Damit sind wir in den leistungsorientierten Altersgruppen auf einem sehr guten Weg. Mit sportlichem Erfolg steigt die Wahrscheinlichkeit, dass viele Jugendliche auch weiterhin aktiv Fußball spielen und nicht ausschließlich den bequemen Weg zu online Spielen wählen.

In den Altersstufen von der E bis zur G Jugend soll der Leistungsgedanke nicht im Vordergrund stehen. Wichtiger ist es, die richtigen Grundlagen sowohl im sportlichen als auch im sozialen Bereich zu schaffen. Die großen Entwicklungsunterschiede bei den Kindern sind dabei die größte Herausforderung für alle Trainer. Die E Jugend ist mit 2 Mannschaften durch die Saison gegangen, die F und G Jugend mit jeweils einer Mannschaft.

Unsere beiden Mädchenmannschaften in der Altersklasse D und E Mädels, haben im Winter die ersten Hallenturniere gespielt und sind jetzt auch auf dem Feld bei einigen Freundschaftsspielen aktiv. Die konstante Beteiligung aller Mädchen macht eine offizielle Anmeldung beider Mannschaften in naher Zukunft möglich.

Ein großes Dankeschön gilt auch in diesem Jahr allen

Trainern, Betreuern und allen anderen ehrenamtlichen Kräften, auch vom VfB Gorspen Vahlsen. Ohne diesen Einsatz wäre ein geregelter Jugendspielbetrieb nicht möglich.

Die neue Saison beginnt nach den Sommerferien im September. Die Planungen dazu sind noch nicht komplett abgeschlossen. Besonders die Trainerfindung bei der A Jugend gestaltet sich schwierig. Fest steht aber, dass wir von der A Jugend bis zu dem Minis mit mindestens einer Mannschaft an den Start gehen werden.

Holger Altvater



WESERFÄHRE

PetraSolara

WINDHEIM

HÄVERN



Fährbetrieb

an Wochenenden, Feier- und Brückentagen:

April, Mai, September und Oktober:

10 bis 18 Uhr, im Juni bis 19 Uhr

Täglicher Fährbetrieb vom 1.7. bis 31.8.:

samstags/sonntags von 10 – 19 Uhr

montags – freitags von 10 – 18 Uhr

www.petrasolara.de

Windheimer Meis

Auch in diesem Jahr gibt es wieder da
und mit neuem M

Termin: Samstag **2.09.2017** ab **14.00**

Die Wettbewerbe in

Sackhüpfen



Tauziehen



Schubkarrenwettrennen



Leite



sterschaft **2017**

as beliebte Dorfduell für jedermann
Modus (7-Kampf)

Uhr am Sportplatz in Windheim

diesem Jahr:

Achtung:

Am 1.09. beim ab 18.00 Uhr startenden großen
Fanclub-/Firmenmannschaften-Turnier und auch
beim Dorfduell am 2.09. mit Public Viewing der
stattfindenden Spiele der Fußball-Bundesliga

Torwandschiessen



Bubblesoccer



ergolf



Gummistiefelweitwurf



Windheimer Meisterschaft 2017

Das „Dorfduell“ am 2.09.2017

Aufgrund der positiven Resonanz aus dem letzten Jahr wird es weiterhin keine Zusammenstellung der Teams nach Ortschaften oder Ortsteilen geben. Es können sich beliebige Gruppen zu diesem Duell anmelden.

Das können Gruppen aus den örtlichen Vereinen wie dem Angelverein, dem Sportverein, dem Fährverein oder aus der Feuerwehr, der Kirchengemeinde oder einfach aus Nachbarschaften, Freundeskreisen oder natürlich auch aus den benachbarten Dörfern sein.

Das müssen die Teams mitbringen:

- Mindestens acht Personen
- Am besten einheitlich gekleidet
- Keine Angst sich dreckig zu machen
- Viel Durst und mächtig Hunger
- Spaß, Freude und Motivation für einen spannenden und nicht ganz so ernst gemeinten Wettbewerb auf dem Sportplatz in Windheim

Dem Siegerteam winkt unser Dorfpokal und 50,-- € in bar. Für den zweiten Platz gibt es 25,-- € und für den dritten Platz einen Meter Bier.

Das Team mit der originellsten Kleidung erhält einen Meter Bier gratis

Anmeldung der Teams bis zum 15.08.2017 bei:

Stefan Kropp
Thomas Jäkel

Tel. 0171 7026840
Tel. 05705 7151 oder 0151 18844 448



Schon heute feststehende Programminhalte der TuS-Sportwerbewoche vom 25.08. - 3.09.2017

Sonntag, 27.08. Familientag mit Spiel & Spaß

Freitag, 1.09. Großes Abendturnier mit zahlreichen
Fanclub-/Firmenmannschaften

Samstag, 2.09. Windheimer Meisterschaften 2017

Sonntag, 3.09. Zelt-Gottesdienst
Elfmeterschießen der örtlichen Vereine
Grill-Buffer „All you can eat“

Natürlich wird an allen Tagen fürs leibliche Wohl gesorgt sein und es finden selbstverständlich auch zahlreiche Fußballbegegnungen statt, die allerdings aufgrund noch fehlenden Spielpläne für Jugend und Senioren erst zum späteren Zeitpunkt terminiert werden können.

Ein komplettes Programm wird Mitte August an alle Haushalte verteilt.

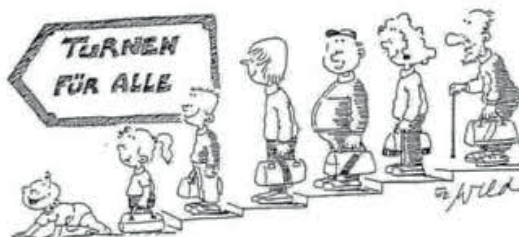


Unsere Gruppen und Trainingszeiten der Turnsparte:

Turnzwerge Mutter & Kind 1 – 3 Jahre	Montag	15.30 – 17.00 Uhr	Martina Kanne	Turnhalle
Turntiger 3 – 6 Jahre	Mittwoch	15.30 – 16.30 Uhr	Sigrid Gieß Sabine Baumgartner Irmgard Weißling	Turnhalle
Maxiturner 6 – 10 Jahre	Freitag	16.00 – 17.30 Uhr	Stefanie Büsching Laura Braun Elisabeth Kulakov Nadine Pape	Turnhalle
Step – Aerobic	Dienstag	19.30 – 20.00 Uhr	Stefanie Heinrich	Turnhalle
Aerobic	Dienstag	20.00 – 21.00 Uhr	Stefanie Heinrich	Turnhalle
Frauen Gymnastikgruppe	Mittwoch	18.30 – 19.30 Uhr	Gabi Krey	Turnhalle
Seniorinnen Gymnastikgruppe	Mittwoch	19.30 – 20.30 Uhr	Gabi Krey	Turnhalle
Radwandergruppe	Treffen jeden 1. und 3. Donnerstag in den Monaten April bis Oktober		Eberhard Lücking	Sportplatz

Weitere Infos, Ansprechpartner und Telefonnummern unter:

www.tus-windheim.de



TAXI ALTVATER

GmbH

- Flughafentransfer
- Kleinbusse
- Krankenfahrten:
- Stadt- und Fernfahrten

Chemo-, Bestrahlungs-,
Dialyse- und Rollstuhlfahrten

Logeweg 11 • 32469 Petershagen

Tel. 0 57 05-71 77



...da schmeckt es richtig gut

Täglich geöffnet
von 11:00 bis 22:00 Uhr.
Auch an Sonn- u. Feiertagen.

Telefon 05702 / 800 80

www.grilli-willi.de

Bückeburger Straße 1
Petershagen - Lahde



Blumen

Block

Osterfeldstraße 6
Petershagen / Windheim
Telefon 05705 / 202

Zwischen Jubel und Trauer

Tischtennispieler blicken auf emotionale Saison zurück

Seit Sommer 2010 machen die Tischtennispieler des TuS gemeinsame Sache mit den Akteuren der TSG Neuenknick und des VfB Gorspen-Vahlsen. So emotional aufwühlend wie die Anfang April beendete Saison war jedoch noch keine der nunmehr sieben Spielzeiten als Tischtennisgemeinschaft (TTG) Windheim-Neuenknick. Den traurigsten Tag der Vereinsgeschichte erlebten wir am 30. März: An jenem Donnerstag haben wir bei einer bewegenden Trauerfeier Abschied genommen von unserem TTG-Vorsitzenden Markus Hölscher. Dieser verstarb eine Woche zuvor nach kurzer, schwerer Krankheit.

Bereits einen Tag später stand für TTG I das entscheidende Spiel in der Bezirksklasse beim TuS Hücker-Aschen an. Hierbei hieß es „Sekt (Klassenerhalt) oder Selters (Abstieg)“. Nach einem mehr als dreieinhalbstündigen Tischtennis-Krimi hatten wir – man kann es nicht anders sagen – das glücklichere Ende für uns: Dank eines Kantenballs zum 11:9 im 5. Satz des Abschlussdoppels gewannen

wir das Match mit 9:7. Zwischen „himmelhochjauchzend“ und „zu Tode betrübt“ lagen also nicht einmal 36 Stunden.

Unsere weiteren Mannschaften haben folgendermaßen abgeschnitten: TTG II landete in der 1. Kreisklasse im gesicherten Mittelfeld. Selbiges gilt für TTG III in der 2. Kreisklasse. Aus dieser Liga ist TTG IV nach dem Vorjahresaufstieg sofort wieder abgestiegen. TTG V trat ebenso wie TTG VI in der 3. Kreisklasse an. Beide Teams beendeten die Saison auf Plätzen im unteren Tabellendrittel.

Während die Damenmannschaft in der Kreisliga einen Mittelfeldrang belegt hat, freuen sich die Akteure unserer Jugendmannschaft in der Kreisliga über Rang 3. Die TTG-Schüler traten derweil in der Hobbyklasse an.

Einem dieser Talente gelang darüber hinaus ein außergewöhnlicher Erfolg bei den sogenannten Minimeisterschaften. Timo Schnepel aus Seelenfeld gewann zunächst souverän den Ortsentscheid und qualifizierte sich durch Platz 2 beim Kreisentscheid für die Endrunde des Bezirks Ostwestfalen-Lippe in Warburg.

Dort trumpfte der Zehnjährige ein weiteres Mal auf und schaffte es erneut aufs Treppchen.

Rang 3 war gleichbedeutend mit der Fahrkarte zum NRW-Verbandsentscheid der Tischtennis-Minis Ende Mai in Recklinghausen. Dort belegte Timo einen sehr guten 5 Platz , also zeigt es sich, wer fleißig trainiert wird dafür auch mit Erfolg belohnt.

Apropos Training: Das Schüler- und Jugendtraining findet immer montags und freitags in Windheim statt. Zusätzliche Trainingsmöglichkeiten für Erwach-

sene bestehen dienstags in Gorspen-Vahlsen und mittwochs in Neuenknick. Interessierte jedes Alters sind jederzeit willkommen – auch Anfänger sowie Späteinsteiger, die mit Tischtennis bislang nichts am Hut hatten. Wir freuen uns über reine Hobbyspieler ebenso wie über Aktive, die Tischtennis wettkampfmäßig betreiben wollen.

Gerald Kropp



Timo Schnepel aus Seelenfeld gehört zu den größten Tischtennistalenten des Kreises Minden-Lübbecke und der Region Ostwestfalen-Lippe. Beim Kreisentscheid der Minimeisterschaften wurde der Zehnjährige unter anderem von den Jugendspielern Yannis Dex und Sarah Triebel betreut.



IWA Ingenieurgesellschaft
für Wasser- u. Abfallwirtschaft mbH & Co. KG

Unsere Erfahrung für Ihr Projekt

Bergkirchener Straße 228
32549 Bad Oeynhausen

Telefon: 05734/51459 - 0
Telefax: 05734/51459 -67

Beratung, Planung und Bauleitung für:

- Abfallwirtschaft
- Siedlungswasserwirtschaft
- Straßenbau / Vermessung
- Umweltgeotechnik
- Wasserwirtschaft
- Wasserbau

iwa@iwa-owl.de
www.iwa-owl.de



gemeinsam.erfolgreich.

Auto und Shop

**Kfz-Dienstleistungen
Reifen-Service
Ersatzteile und Zubehör**

Inh.: K.-H. Thiermeyer



Telefon
05705 / 71 34
32469 PH-Windheim
Weserstraße 28
und Ostertor 23



Tel.: 05702 / 89 02 44 www.kuechen-lahde.de
 Fax: 05702 / 89 02 43 info@kuechen-lahde.de

Willi König
 Bahnhofstr. 61
 32469 Petershagen/Lahde

KÜCHENKÖNIG ^{IHR}
 AUS LAHDE

**Für Ihre Drucksachen
 vom Entwurf
 bis zur Lieferung ...**

Schinnaer Landstraße 26a
 31592 Stolzenau
 Telefon: 0 57 61 / 92 21-0
 Telefax: 0 57 61 / 92 21-29



WESERDRUCKEREI

Internet:
www.weserdruckerei.de
 e-mail:
pc@weserdruckerei.de
mac@weserdruckerei.de

*Eine Spende, die ankommt:
Werde Nachwuchsspatie für
den TuS Windheim
für das Jahr 2016*

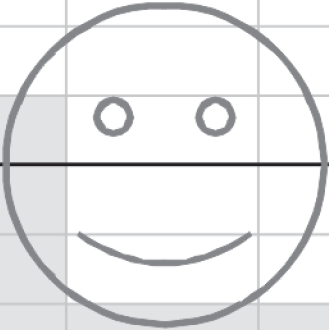
**Wir suchen noch weitere Kleinsponsoren zur
Unterstützung unserer Fußballjugend.**

Hier haben Sie die Möglichkeit, die hervorragende
Nachwuchsarbeit unseres Vereines zu unterstützen.
Sie können einen Platz auf dieser Seite erwerben für
einen Jahresbeitrag von 20,- €. Ihr Name wird hier
eingetragen und erscheint in allen Ausgaben von
"TuS aktuell" im Jahre 2016. Auch Familienpreise
(4'er Kasten für 60,- € im Jahr) und für
Gewerbetreibende (Einzelpreis 30,-€; 4'er Kasten für
100,- im Jahr) sind möglich.

Ansprechpartner:

Heike Janko Tel. 05705/1831

Thomas Jäkel Tel. 05705/7151

		Burkhard und Gisela Witt		
	hier könnte ihr Name stehen	hier könnte ihr Name stehen	hier könnte ihr Name stehen	
	hier könnte ihr Name stehen	hier könnte ihr Name stehen	hier könnte ihr Name stehen	
Der Manni				
Stefanie, Jochen, Sven und Jan Heinrich				
Regina und Ralf Detering				
Ines, Stefan, Yannik und Leon Kropp		Silke, Holger, Jannis und Jule Altvater		Andrea und Ulli Emme Frank Nottmeier Jürgen Bunda Ch. & B. Strohmeier Reisebüro Döring Andreas Bischoff R. & W. Kunz H. & W. Humcke
Martina, Marco und Moritz	Gebhardt	Heizungsbau Rösener	Holger Röbbke	
		Jörg Berghorn	Cord Röbbke	
Astrid, Alena, Teresa und	Thomas Jäkel	Christa Janko	Heike, Tjark und Oliver	Janko
		Wolfg. Janko		

GTA

Metallverarbeitung Lothar Clauß e.K.

- Rasenmäher
 - Motorgeräte
 - Schlosserei
-

Hans-Lüken-Straße 6
D-32469 Petershagen

Telefon +49 5705 144605

Fax +49 5705 144610

Email: info@gta-mischtechnik.de

Internet: www.gta-mischtechnik.de



Ihr Frische-Fleischer
Viel Spaß wünscht

Abraham/Rodenberg

Dankerser Straße 147
Minden

Lahder Straße 38
Minden-Leteln

Turniersieg der D-Jugend bei WWNA Apeldoorn Fußballturniere der C- und D- Jugend in Apeldoorn

Wie in den vergangenen Jahren hat der TuS Windheim wieder einmal an den Fußballturnieren bei unseren Freunden vom WWNA Apeldoorn teilgenommen.

Mit den einzigen auswärtigen Mannschaften haben unsere Mannschaften der Spielgemeinschaft Windheim / Gorspen-Vahlesen die C- und D-Jugend die Turniere bereichert.

Ungewohnt frühzeitig haben sich alle Teilnehmer um 5:30 Uhr am Windheimer Sportplatz getroffen, um mit dem Bus die Tagesfahrt in das benachbarte Holland anzugehen. Lediglich eine Handvoll „Nachtschwärmer“, die unsere Teams als Fans unterstützen wollten, hätten die Abfahrt fast verpasst. Da die meisten Teilnehmer nunmehr ihre erste Fahrt zu einem Fußballturnier nach Holland antraten, waren alle voller Vorfreude auf das was an diesem Tag vor ihnen lag.

Bei tollen äußeren Bedingungen erreichten wir um 9:00 Uhr das Sportgelände. Unsere Freunde vom WWNA hatten

bereits ein kleines Frühstück vorbereitet. So konnten alle leicht gestärkt die Fußballspiele angehen.

Gespielt wurde auf einem Kunstrasen und zwei Naturrasenplätzen in jeweils einer 7er Gruppe, im Modus jeder gegen jeden.

Beide Teams erwischten mit einem Sieg einen super Start in das Turnier. Unsere D-Jugend gewann dann das Turnier mit 5 Siegen und nur einem Unentschieden bei 12:0 Toren. Aufgrund der spielerischen und insbesondere siegeswilligen Leistung ein absolut verdienter Sieg und toller Erfolg unserer Mannschaft.

Die C-Jugend spielte abwechseln auf dem Kunstrasen und Naturrasenplatz. Auf dem Kunstrasen erzielte das Team drei souveräne Siege. Auf dem Naturrasen (welcher sich in Top-Zustand wie Teppich präsentierte) kam unser Team mit dem Geläuf nicht zurecht und verlor jeweils knapp 0:1. Am Ende erreichte das Team den 4. Platz und bekam ebenfalls einen prächtigen Pokal.

Da in den zurückliegenden Jahren bei den Turnieren immer das sportliche Miteinander und das Fair-Play im Vordergrund standen war auch in

diesem Jahr, bereits auf der Anreise, der Gewinn des Fair-Play-Pokals als Vorgabe ausgegeben. Leider wurde in diesem Jahr kein Fair-Play Pokal vergeben. Dafür konnte um so mehr der Gewinn des D-Turnieres gefeiert werde.

Für alle Teilnehmer die teilweise das erste Mal dabei waren, war es ein toller Tag mit vielen neuen uns insbesondere sportlichen Eindrücken. Da solche sportlichen Veranstaltungen das freundschaftliche Miteinander auf ganz besondere Weise stärkt, ist ein gegenseitiger Besuch für die Zukunft in beiderseitigem Interesse. Entsprechende Kontaktdaten wurden ausgetauscht, um auch

zukünftig wieder entsprechende Begegnungen planen zu können.

Alle Teilnehmer waren froh gestimmt und hatten viel Spaß an dieser Fahrt.

Ein besonderer Gruß soll hiermit von Herrn Jo Boomhoff an Willi Meyer übersendet werden, einen der Motoren für diese freundschaftliche Verbindung.

mit sportlichen Grüßen

Andreas Wienold







Auch in Deiner Nähe

Windheim, Am Markt 13

Minden, Lübbecke Str. 82

Landesbergen, Bahnhofstr. 15a

Rahden, Lemförder Str. 27

Rohrsen, Dorfstr. 2

Dein Friseur ohne Termine

*„Zurück in
die Balance“*

Ulrich Wohlgemuth

Physiotherapeut
Wilhelm-Busch-Straße 22
31719 Wiedensahl

Telefon 05726 360
Fax 05726 921 8515

PHYSIOTHERAPIE
Wohlgemuth

- Krankengymnastik / Physiotherapie
- Massagen & Spezialmassagen
- Lymphdrainagen
- Schlingentisch
- Kälte- & Wärmebehandlung / Fango
- Elektrotherapie, Atemtherapie
- Neurologische Therapie - KG-ZNS
- Fitness - Wellness - Taping
- Manuelle Therapie / Osteopathie
- FDM nach Typaldos
- Podologische Abteilung
- Hausbesuche
- Alle Kassen, BG und Privat

*Wir freuen
uns auf Sie!*

Behindertengerechte Parkplätze und barrierefreier Zugang

Praxis für physikalische Therapie
Krankengymnastik und
med. Fußpflege

Hans - Dieter Raeke
Michael Meyer

Physiotherapeuten

Bahnhofstraße 9
32469 Petershagen - Lahde

Telefon: 05702 / 8 39 93 11

Krankengymnastik auf neurophysiologischer
Grundlage, medizinische Trainingstherapie,
Skoliosebehandlung nach Schroth, Cyriax,
Schlingentischbehandlung, Lymphdrainage
und Oedemtherapie, Massagen /
Bindegewebsmassagen, Extensionen,
Elektrotherapie, Kryotherapie,
Bewegungsübungen, med. Fußpflege,
manuelle Therapie

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 19.00 Uhr

Zugelassen zu allen Kassen



- HEIZUNG- & SANITÄRINSTALLATION
- BAD-RENOVIERUNG
- WÄRMEPUMPEN
- ERDWÄRME • SOLAR
- BRENNWERTTECHNIK
- PELLET-KESSEL und ÖFEN
- KONTROLL-WOHNRAUMLÜFTUNG

Heizungsbau Witte • Halle 43 • 31604 Raddestorf-Halle
 Tel. 0 57 65 - 444 • Fax 0 57 65 - 538
 e-Mail: info@witte-halle.de • www.witte-halle.de

**Das Nordmann-Team bietet individuelle Beratung
 zur Umsetzung Ihrer Wünsche im Bad und Heizungsbereich.**



Innovative Heiztechnik
 Ralf Nordmann berät Sie gern!

- Solarthermie
- Wärmepumpe
- Biomasse-Heizungen
- Energiekonzepte für
Ein- und Mehrfamilienhäuser
- Photovoltaik
- Blockheizkraftwerke
- vorhandene Gas-/Öl-/Holz-Heizungen
werden im Kundendienst betreut

Bad-Designerin Heidrun Nordmann freut sich, Sie in der über
 1.000 Quadratmeter großen Ausstellung beraten zu können!

Bäder und mehr
nordmann

STEYERBERG

Tel.: (0 57 64) 96 10-0 • Fax: (0 57 64) 96 10-40
www.nordmann-bad.de

**Sarninghäuser Straße 9
 31595 Steyerberg**



Hedda's
Bauernladen



Kapellenort 6, 32469 Petershagen

**FRISCHES
 DIREKT
 VOM HOF**

**Putenfleisch
 Putenwurst**

Öffnungszeiten: Mi-Fr 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr
 Sa. 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung (Tel.: 05702 / 9376 - Fax 85 03 61)

Seit 1899 Getränke aus Stolzenau
Partner der Gastronomie



Walko
Getränke-
Fachgroßhandel

Biere · alkoholfreie Getränke · Spirituosen · Weine
Getränke-Heimservice

Ausstatter für Veranstaltungen, Feste und Feiern

Hafenstraße 4 · Stolzenau · Telefon (0 57 61) 10 28 · Telefax (0 57 61) 15 25
email: walko-getraenke@t-online.de

CREATIV
Bedachung

Markus Abitz
Geschäftsführer

Beratung, Planung
und Ausführung
sämtlicher Dachdecker-
und Zimmerarbeiten

Unterm Ilser Brink 8
32469 Petershagen

Fon: 05705 - 912 206
Fax: 05705 - 912 266
Mobil: 0160 - 97 815 661

www.creativ-bedachung.de
creativ-bedachung@t-online.de

Wer macht was im TuS?



Vorstand

	Name	Telefon
	Stefanie Büsching	05705-7161
Jugendobmann	Holger Altwater	05705-1852
KassiererIn	Tatjana Triebel-Kropp	05705-958077
Geschäftsführerin & Mitgliedsverwaltung	Stefanie Heinrich	05705-1889
Wirtschaftsbetrieb	Ulrike Wiebke	05705-1723
Sportheimverwaltung	Hildegard Thiermeyer	05705-7134

Spartenleitung

Fußball (Senioren)	N.N.	
Fußball (Junioren)	Holger Altwater	05705-1852
Turnen	Stefanie Büsching	05705-7161
Radwandern	Eberhard Lücking	05705-586
Tischtennis (Junioren)	Karsten Streich	05705-95971
TuS Aktuell	Ulrich Emme	05705-7700
	Andreas Wienold	05705-7796
	Joachim Heinrich	05705-1889
Sozialwart	Bianca Teichert	05705-912220
(bei Unfällen etc.)	Ostertor 23	

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt

TuS Windheim/Weser e.V.

Der Vorstand

Cheruskerstraße 15

32469 Petershagen

Tel.-Nr.: 05705 / 7161

Mail: Info@tus-windheim.de





H: BAADE

Petershagen

Tel. 0 57 05 / 72 46

alles aus einer



- Trockenbau
- Innenausbau
- Baureparaturen

PHOTOVOLTAIK + SOLARANLAGEN

vom eingetragenen Fachbetrieb beraten, geplant, montiert



Tel. (05705) 456

Fax (05705) 213

Heizung
Sanitär-Elektro
Sonnenkollektoren
Brennwerttechnik
Photovoltaik

Ilser Landstraße 15 • 32469 Petershagen
www.roesener-haustechnik.de



„Zu den Besten gehören.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

**Wir unterstützen
den Sport in der Region**

www.vb-ml.de

**Volksbank
Mindener Land eG**



Nah. Echt. Stark.

